

Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität** Bonn ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 38.000 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde gerade als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Das Institut für Sprach-, Medien- und Musikwissenschaft, Abteilung für Interkulturelle Kommunikation und Mehrsprachigkeitsforschung mit Sprachlernzentrum, sucht vorbehaltlich der Mittelbewilligung zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet bis 31.12.2023 eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in für das Sprachlernzentrum (100%) im sprachübergreifenden Bereich Materialentwicklung (Supervision und Pilotierung)

Die an den Vorgaben des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) orientierten und UNICERT®-akkreditierten Lehrveranstaltungen des SLZ folgen einem *Blended Learning*-Konzept. Dafür werden am SLZ kontinuierlich passgenaue Lernszenarien und Lehr-/Lernmaterialien entwickelt, sodass die interaktionsreiche Partizipation der Studierenden und eine hohe Lernprogression gesichert sind. Durch didaktische Begleitmaßnahmen wird gewährleistet, dass der Lehr-/Lernerfolg bei gleichbleibendem Leistungsniveau auch im Rahmen flexibler Lernzeiten und -räume erfolgen kann. Auf diese Weise wird der Anspruch moderner Fremdsprachendidaktik an eine kompetenz- und handlungsorientierte Lehre auch im Horizont einer hybriden oder rein virtuellen Lernumgebung gewährleistet.

Ihre Aufgaben:

- Koordinierung der SLZ-internen Materialentwicklungsprojekte,
- Supervision der Erhebung und Bewertung des IST-Zustandes vorhandener Materialien unter Beachtung der Anforderungen an die *Blended Learning*-Angebote des SLZ und des Urheberrechts,
- Supervision und Anleitung neu zu erstellenden Lehr-/Lernmaterials; hierzu: Konzeption und Entwicklung sprachübergreifender Handreichungen und Dokumentvorlagen (Templates) zur Aktualisierung des Lehrmaterials für den analogen, hybriden und digitalen Einsatz,
- Beratung von Lehrbeauftragten bei der Implementierung der neu erstellten Materialien in die Kursstrukturen,
- Supervision der Pilotierungsphase und ggf. Überarbeitung der erstellten Materialien,
- enge Zusammenarbeit mit den Bereichen Curriculumsentwicklung, eLearning, digitale/ hybride Lehre, Materialauswahl und -erstellung sowie Plurikulturelle Kommunikation,
- Lehrtätigkeit im Umfang von 4 Semesterwochenstunden am SLZ der Universität Bonn,
- Übernahme von Aufgaben im administrativen und didaktischen Bereich (Konzeptschulungen für Lehrbeauftragte, Hospitationen, Mitarbeit bei der Qualitätssicherung u.ä.).

Ihr Profil:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einem (fremd)sprachdidaktischen Fach oder einem sprachwissenschaftlichen Fach mit didaktischem Bezug,
- einschlägige Berufs- und Lehrerfahrung im Bereich Fremdsprachendidaktik/ Fremdsprachenvermittlung, vorzugsweise im akademischen Kontext,
- Erfahrung in der Entwicklung von hochschulspezifischen *Blended Learning*-Materialien,

- sehr gute Kenntnisse der modernen eDidaktik in Theorie und Praxis, insbesondere mit Blick auf die Entwicklung neuer didaktischer Konzepte für den Bereich digitale/ hybride Lehre,
- sehr gute Kenntnisse des Deutschen (C2 GER), im Englischen (C1 GER) oder einer weiteren Fremdsprache aus dem Sprachangebot des SLZ,
- Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen des Fremdsprachenunterrichts,
- engagiert, teamorientiert und eigenverantwortlich sowie ergebnisorientiert.

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit bei einem der größten Arbeitgeber der Region,
- flexible Arbeitszeiten,
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- betriebliche Altersversorgung (VBL),
- zahlreiche Angebote des Hochschulsports,
- eine sehr gute Verkehrsanbindung bzw. die Möglichkeit, ein VRS-Großkudenticket zu erwerben oder kostengünstige Parkangebote zu nutzen,
- Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie bitte Ihre **vollständigen und aussagekräftigen** Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Kopien von Hochschul- und Arbeitszeugnissen) bis zum **06.01.2021** unter **Angabe der Kennziffer 93/20/3.202** aus technischen Gründen **ausschließlich in einer PDF-Datei** (max. 10 MB) per E-Mail an bewerbung@slz.uni-bonn.de. Postalisch übermittelte sowie unvollständige Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden. Ihre Unterlagen werden nach Beendigung des Verfahrens vernichtet.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Dr. Sabine Dyer (0228 73-54114) zur Verfügung.
Die Universität Bonn übernimmt keine Reisekosten.